

An den Rat der Stadt Meerbusch  
z.Hd. Bürgermeisterin Angelika Mielke-Westerlage  
Postfach 1664  
40641 Meerbusch



Bürgerantrag gem. §24 GO

Eingang Fachbereich 5	
U. 9. 2020	
adit.	Kanalabw.
50	51
2	55

Meerbusch, 04.06.2020

Sehr geehrte Frau Mielke-Westerlage,

hiermit beantragen die Unterzeichner der Petition im Anhang, ein Durchfahrtsverbot für Radfahrer mit einer entsprechenden Umfahrung der Straße Am Oberbach und anschließend am Rheindamm in Langst-Kierst.

Begründung:

Wir sind es gewohnt, dass viele Touristen die Straßen Am Oberbach und Am Rheindamm mit dem Fahrrad oder zu Fuß benutzen. Schließlich ist es auch wertvoll für Jedermann in dieser schönen Umgebung seine Freizeit zu nutzen.

Allerdings hat sich seit einigen Jahren das Aufkommen derer, die mit überhöhter Geschwindigkeit den Fuß-/Radweg, sowie die Strasse benutzen signifikant erhöht; und zwar nicht nur an den Wochenenden bei bestem Wetter oder z.Zt. in der Corona Krise, sondern nahezu permanent.

Es spielen sich zunehmend lebensbedrohliche Situationen ab, die Ihnen jede(r) Einzelne der Unterzeichner aus persönlichen Erfahrungen berichten kann. Rücksichtsloses Verhalten, kombiniert mit Beleidigungen bis hin zu körperlichen Attacken erleben wir zu oft, haben ernsthafte Sorge um die Gesundheit unserer Kinder, sowie Aller, die hier aufeinander treffen. Das ist sicherlich unter Anderem darauf zurückzuführen, dass E-Bikes und Pedilecs immer beliebter werden, aber auch dem Umstand geschuldet, dass diese Strecke für Rennradfahrer sehr attraktiv ist.

Deshalb beantragen wir, dass der Radverkehr im Kreuzungsbereich Am Oberbach ab dem Knotenpunkt 5 auf den regulären Radweg an der K9 / Ilvericher Strasse bis zum Ortsausgang „Zur Rheinfähre“ geleitet wird.

Diese Lösung wird dazu führen, dass das hohe Verkehrsaufkommen von Radfahrern, Fußgängern, Inlinern etc. deutlich entzerrt wird und in der Folge für alle Beteiligten, gefährliche Situationen vermieden werden können.

Wir hängen die Unterschriftenliste der Petition, den dazugehörigen Brief und eine Karte mit den eingezeichneten Strassen an

Mit freundlichem Gruß



Meerbusch 08.05.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

direkt zu Anfang möchten wir uns bei Ihnen für Ihre Arbeit, die Sie leisten bedanken. Wir wissen, dass es gerade in dieser Zeit keine leichte Aufgabe ist.

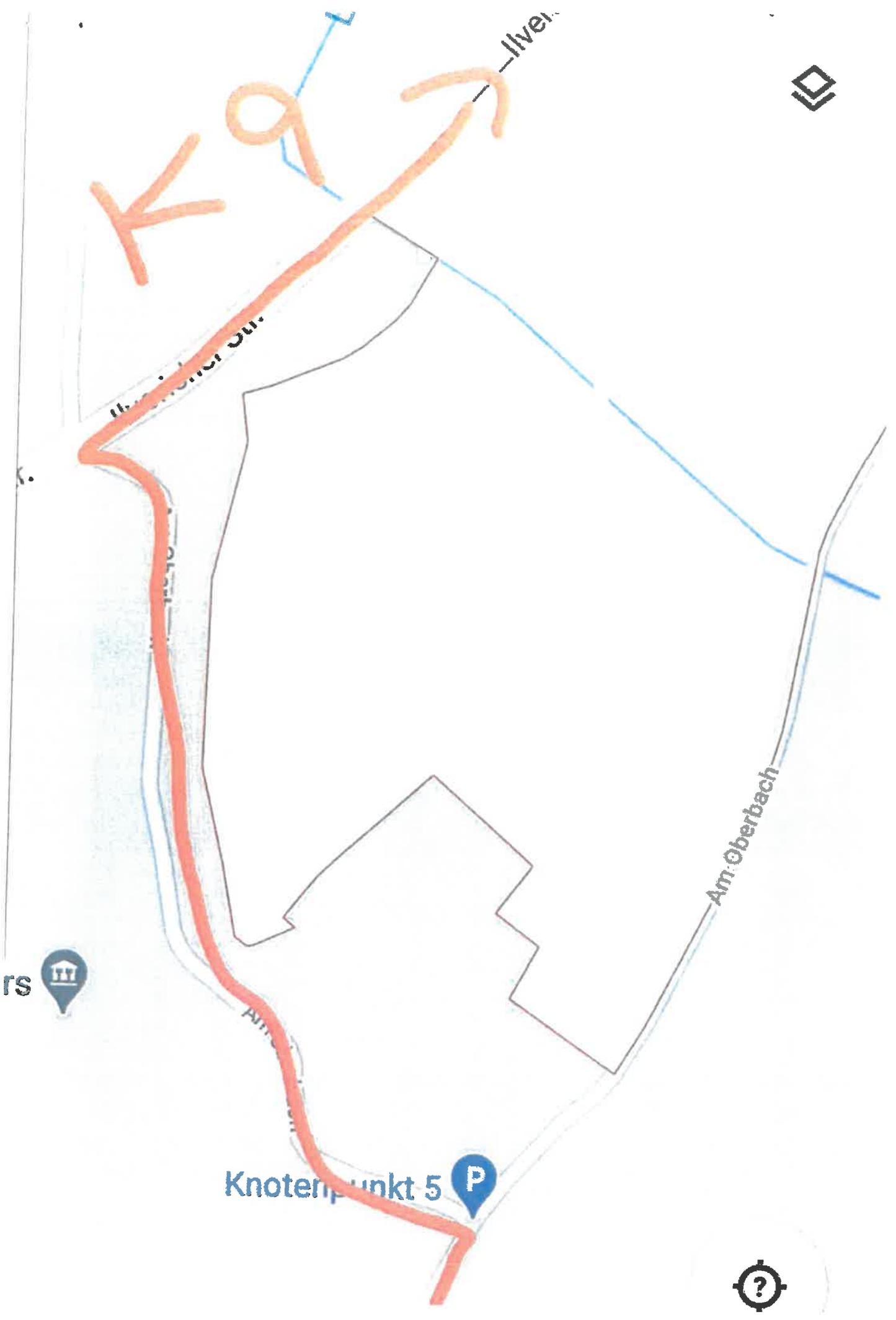
Wir leben in Langst-Kierst und sind es gewöhnt, dass viele Touristen mit dem Fahrrad oder zu Fuß unseren Fahrradweg und natürlich auch die Straßen am Oberbach und Rheindamm nutzen. An schönen Tagen ist es oft recht voll und gelegentlich ärgert man sich über das hohe Verkehrsaufkommen, aber wir hatten bisher noch nie das Gefühl, falsch im eigenen Zuhause zu sein.

Doch was sich im Moment an schönen Tagen (auch in der Woche) bei uns abspielt, ist lebensbedrohlich. Menschenmassen fahren mit Fahrrad, Auto, Inlineskates oder spazieren die Straßen am Oberbach und Rheindamm entlang. Es gibt keine Parkplätze für Anwohner und der öffentliche Parkplatz an der Ilvericher Straße wird praktisch kaum genutzt. Verkehrsvorschriften werden ignoriert und das größte Problem ist die rücksichtslose Fahrweise der Fahrradfahrer. Gerade Rennradfahrer (auch in großen Gruppen, also mehr als zwei und keine Kernfamilie ) und E-Bike Fahrer sind in keinster Weise dazu bereit, das Tempo zu drosseln oder auf uns Anwohner Rücksicht zu nehmen. Wir müssen uns den übelsten Beschimpfungen stellen, wenn wir zum Beispiel zu unseren Häusern fahren oder nur auf der Straße gehen oder stehen. Wir als Anwohner halten uns an die 30 km/h Regelung in unseren Straßen. Der Rheindamm ist sogar eine Spielstraße. Fahrradfahrer und auch fremde Autofahrer hingegen rasen mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit durch unsere Ortschaft und gefährden unsere Kinder, Tiere und sich selbst leider auch. Die Regelung "rechts vor links" beim Einbiegen in den Oberbach wird von dem Großteil schlichtweg ignoriert. Seit nun auch noch die Straße als Radweg genutzt werden kann, wird es jeden Tag schlimmer. Wir wenden uns nun mit diesem Brief an Sie mit der Bitte um Hilfe und um zu verhindern, dass erst eine Katastrophe passieren muss, um diese wirklich unerträgliche Situation zu ändern.

Mit freundlichen Grüßen

Die Anwohner des Rheindamms und am Oberbach





rs



K.

K 9

Knotenpunkt 5



Am Oberbach

Am Oberbach

Ilver...





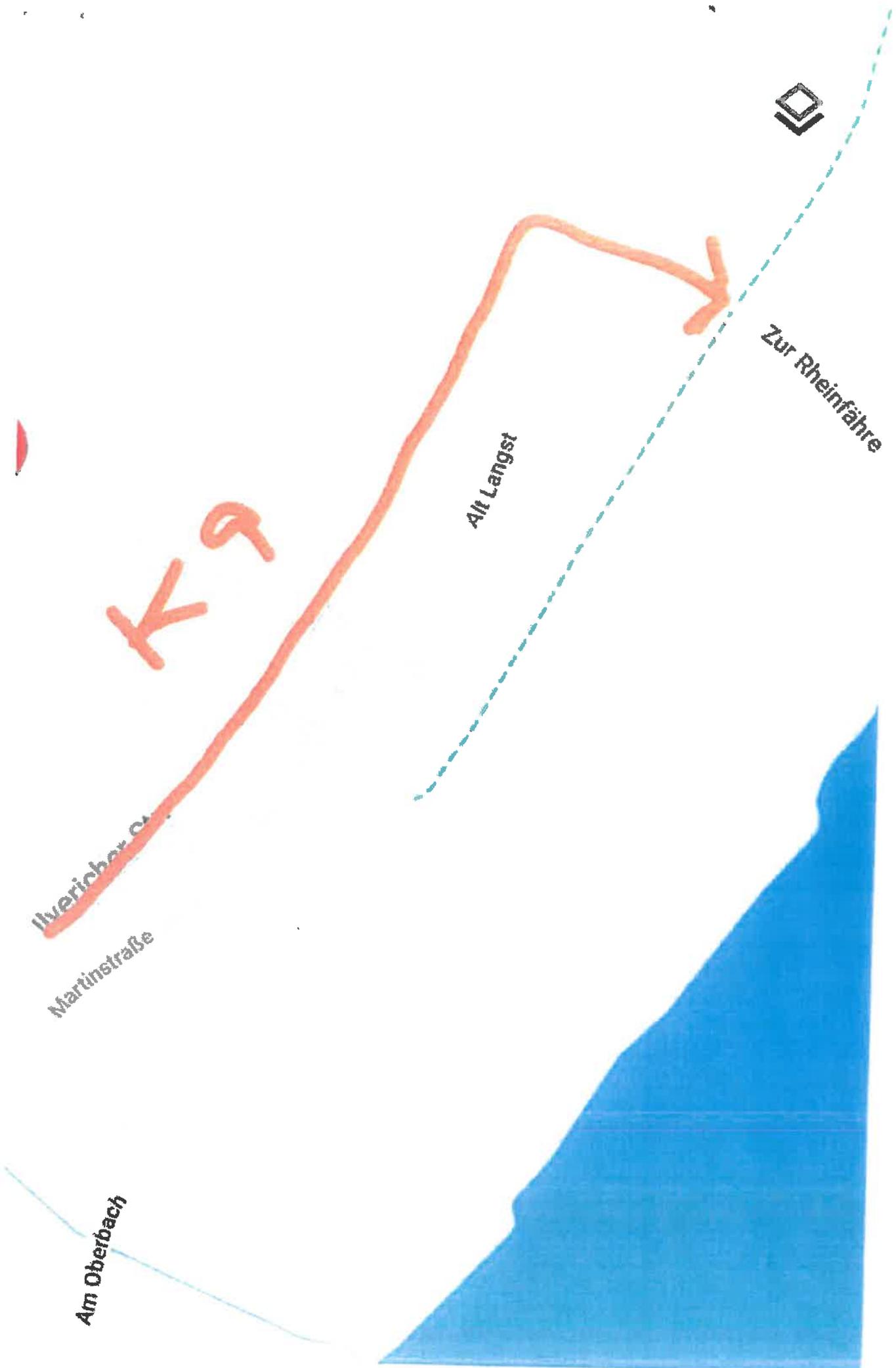
Zur Rheinfähre

Alt Langst

K9

Ilvericher O.  
Martinstraße

Am Oberbach





28°